



öffentlich

**Betreff:**

39. ordentliche Hauptversammlung des Deutschen Städtetages vom 30.05. bis 01.06.2017 in Nürnberg

<b>Einreicher:</b> Stadtverordnete B. Müller als Vorsitzende der Stadtverordnetenversammlung	Erstellungsdatum	04.01.2017
	Eingang 922:	04.01.2017

Beratungsfolge:		
Datum der Sitzung	Gremium	Zuständigkeit
25.01.2017	Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam	Entscheidung

**Beschlussvorschlag:**

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

An der 39. ordentlichen Hauptversammlung des Deutschen Städtetages in der Zeit vom 30.05. bis 01.06.2017 in Nürnberg nehmen die Stadtverordneten

Claus Wartenberg, Fraktion SPD

und

Kathi Biesecke, Fraktion DIE LINKE

als stimmberechtigte Mitglieder für die Landeshauptstadt Potsdam teil.

gez. B. Müller

Unterschrift

Ergebnisse der Vorberatungen  
auf der Rückseite

**Beschlussverfolgung gewünscht:**

**Termin:**

Demografische Auswirkungen:

Klimatische Auswirkungen:

**Finanzielle Auswirkungen?**

Ja

Nein

(Ausführliche Darstellung der finanziellen Auswirkungen, wie z. B. Gesamtkosten, Eigenanteil, Leistungen Dritter (ohne öffentl. Förderung), beantragte/bewilligte öffentl. Förderung, Folgekosten, Veranschlagung usw.)

Die entstehenden Reise- und Übernachtungskosten sind den Stadtverordneten aus „Sachaufwendungen für die Stadtverordnetenversammlung“ zu erstatten.

Derzeit können die Fahrt- noch Hotelkosten nicht konkret beziffert werden.

ggf. Folgeblätter beifügen

**Begründung:**

In der Zeit vom 30.05. bis 01.06.2017 findet in Nürnberg die 39. Hauptversammlung des Deutschen Städtetages statt, zu der die Landeshauptstadt Potsdam 2 Stadtverordnete mit Stimmrecht entsenden kann.

Die Fraktionen SPD und DIE LINKE haben je einen Vertreter für die Teilnahme benannt.

Gemäß Entschädigungssatzung der Landeshauptstadt Potsdam sind mehrtägige Dienstreisen durch die Stadtverordnetenversammlung zu genehmigen.